

Max Dauthendey (1867-1918)

Der Liebsten Mund ist's Reiseziel

Ein funkelnd Bächlein schiebt durchs Tal,
Und leise Melodie es gibt,
Mir scheint, daß es das Wandern liebt.

5 Die Tanne aufgepflanzt dransteht,
Ihr Wipfel gern im Himmel tanzt,
Ihr Leben nicht vom Flecke geht.

Gern wie der Bach ich wandern will,
10 Der Liebsten Mund ist's Reiseziel,
Dort steh' ich wie die Tanne still.
(53 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/singsang/singsang.html>